

Herren Kreisliga D Nordwest

TTV Burgstetten IV : SF Steinenberg III
Sonntag, 10.03.2024, 10:00 Uhr

Schaal bereitet der SF Steinenberg III den Weg zum Teamerfolg

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen entführten die Gäste der SF Steinenberg III am vergangenen Sonntag in der Herren Kreisliga D Nordwest beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel beim TTV Burgstetten IV. Erfolgsgarant war allen voran das mittlere Paarkreuz, welches alle vier Einzel siegreich gestalten konnte. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 9. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Schaal / Partzsch. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Dieter Schaal nun 4 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Li / Lang kamen mit der Spielweise von Schmidt / Hinderer am Tisch gut zu Recht und mussten letztlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Beim 4:11, 7:11, 8:11 gegen Schaal / Partzsch fanden indessen Rikker / Albrecht von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Beim 11:1, 11:4, 11:5 gegen Hegwer / Bühner fanden Pencik / Tiefenbrunner wiederum von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte im Anschluss Maximilian Rikker bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Andre Partzsch. Wenige Chancen hatte hingegen Jingshi Li bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Dieter Schaal, so dass Schaal seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Nicht ganz mithalten konnte Frank Sturm, beim 8:11, 11:7, 8:11, 7:11 gegen Daniel Hinderer, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Rainer Schmidt war für Georg Pencik schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Tobias Albrecht hatte im Einzel gegen Nils Bühner am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Bernd Hegwer zunächst nicht gut aus, so gewann Peter Tiefenbrunner im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TTV Burgstetten IV und der SF Steinenberg III in die Box. Maximilian Rikker verlor seine Partie indes gegen Dieter Schaal unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Jingshi Li bezwang Andre Partzsch in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Rainer Schmidt war für Frank Sturm letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Der neue Zwischenstand war 6:6. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Daniel Hinderer hatte Georg Pencik nur im ersten Satz eine Chance. Beim nachfolgenden 10:12, 11:4, 12:10, 11:3-Erfolg gegen Bernd Hegwer kam Tobias Albrecht nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. 6:4 (Albrecht) bzw. 3:7 (Hegwer) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. 2:3 hieß es indessen am Schluss des nächsten Spiels, als Peter Tiefenbrunner und Nils Bühner am Tisch die Klingen kreuzten. 2:3 (Tiefenbrunner) bzw. 3:6 (Bühner) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im

entscheidenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Li / Lang letztlich auf Lager, um Schaal / Partzsch final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach dieser Niederlage des TTV Burgstetten IV geht es nun im nächsten Spiel am 23.03.2024 gegen den TSV Oberbrüden V, während die SF Steinenberg III am 06.04.2024 gegen den VfR Birkmannsweiler VI antritt.

Statistik:

TTV Burgstetten IV

Doppel: Li / Lang 1:1, Rikker / Albrecht 0:1, Pencik / Tiefenbrunner 1:0

Einzel: M. Rikker 1:1, J. Li 1:1, F. Sturm 0:2, G. Pencik 0:2, T. Albrecht 2:0, P. Tiefenbrunner 1:1

SF Steinenberg III

Doppel: Schaal / Partzsch 2:0, Schmidt / Hinderer 0:1, Hegwer / Bühner 0:1

Einzel: D. Schaal 2:0, A. Partzsch 0:2, R. Schmidt 2:0, D. Hinderer 2:0, B. Hegwer 0:2, N. Bühner 1:

1